

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 20/2022 vom 12.01.2022

Auftragsbekanntmachung Beschaffung von Stehleuchten für das Kreishaus Recklinghausen (ZV)19-21-23-369/21

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizielle Bezeichnung: Kreis Recklinghausen, Der Landrat
Postanschrift: Kurt-Schumacher-Allee 1
Ort: Recklinghausen
NUTS-Code: DEA36
Postleitzahl: 45657
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@kreis-re.de
Internet-Adresse:
Hauptadresse: www.kreis-re.de

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3D5J7/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3D5J7>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Beschaffung von Stehleuchten für das Kreishaus Recklinghausen
Referenznummer der Bekanntmachung: (ZV)19-21-23-369/21

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

31521200 Stehlampen

Herausgeber:
Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Anforderungen von
Exemplaren beim
Kreis Recklinghausen
Fachdienst 10
Personalservice, Organisation
und Zentrale Aufgaben

Telefon: 02361 53-3090
Telefax: 02361 53-3290
info@kreis-re.de
www.kreis-re.de

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Für das Kreishaus Recklinghausen sollen Stehleuchten zur Arbeitsplatzbeleuchtung beschafft werden. Auf Basis einer technischen Vorauswahl und einer längeren Praxiserprobung, wurde, unter Beteiligung verschiedener Gremien der Verwaltung, die Entscheidung getroffen, die nachfolgende Leuchte im Kreishaus einzusetzen und mit dieser Ausschreibung zu beschaffen.

- Stehleuchte LAVIGO DPS 16000/840/R/G2 (Anzahl: 600 Stk.)

Die Leuchten werden betriebsfertig am Kreishaus Recklinghausen an einem zentralen Ort angeliefert, oder vor Ort durch den Auftragnehmer betriebsfertig konfektioniert. Eventuelles Verpackungsmaterial ist durch den Auftragnehmer zu entsorgen.

Die Verteilung der Leuchten im Haus erfolgt durch den Auftraggeber.

Für die Garantiezeit ist der Austausch / die Reparatur einer defekten Leuchte innerhalb von 48 Stunden nach schriftlicher Mitteilung durch den Auftraggeber, sicherzustellen.

Die Lieferung erfolgt in maximal 3 Teillieferungen innerhalb von 3 Monaten.

Weitere Einzelheiten sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

31521000 Leuchten

31500000 Elektrische Lampen und Leuchten

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA36 Recklinghausen

Hauptort der Ausführung:

Kreishaus Recklinghausen Kurt-Schumacher-Allee 1 45657 Recklinghausen Zur Anlieferung steht eine Anfahrtmöglichkeit mittels LKW mit Ladebühne zur Verfügung. Das Einbringen in das Gebäude ist mit Europaletten auf Hubwagen barrierefrei möglich.

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Für das Kreishaus Recklinghausen sollen Stehleuchten zur Arbeitsplatzbeleuchtung beschafft werden. Auf Basis einer technischen Vorauswahl und einer längeren Praxiserprobung, wurde, unter Beteiligung verschiedener Gremien der Verwaltung, die Entscheidung getroffen, die nachfolgende Leuchte im Kreishaus einzusetzen und mit dieser Ausschreibung zu beschaffen.

- Stehleuchte LAVIGO DPS 16000/840/R/G2 (Anzahl: 600 Stk.)

Die Leuchten werden betriebsfertig am Kreishaus Recklinghausen an einem zentralen Ort angeliefert, oder vor Ort durch den Auftragnehmer betriebsfertig konfektioniert. Eventuelles Verpackungsmaterial ist durch den Auftragnehmer zu entsorgen.

Die Verteilung der Leuchten im Haus erfolgt durch den Auftraggeber.

Für die Garantiezeit ist der Austausch / die Reparatur einer defekten Leuchte innerhalb von 48 Stunden nach schriftlicher Mitteilung durch den Auftraggeber, sicherzustellen.

Die Lieferung erfolgt in maximal 3 Teillieferungen innerhalb von 3 Monaten.

Weitere Einzelheiten sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen..

II.2.5) Zuschlagskriterien

Preis

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 3

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt. Der Bieter gibt die Erklärung durch Einreichung des Formulars "Eigenerklärung Ausschlussgründe, Formblatt 521" ab, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Bei Bietergemeinschaften ist das Formular für jedes Bietergemeinschaftsmitglied vorzulegen. Dazu ist auf Seite 1 der eingereichten Formulare der Name des Bietergemeinschaftsmitglieds aufzubringen, für das die Erklärung abgegeben wird.

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Vertragsbedingungen gemäß TVgG NRW.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 08/02/2022
Ortszeit: 09:00

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/03/2022

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 08/02/2022

Ortszeit: 09:00

Ort:

Kreishaus Recklinghausen

Zimmer 2.2.27

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

nur Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3D5J7

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.nrw.de

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, durch die einem Bieter ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, können von den Bietern mit einem Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 GWB bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer geltend gemacht werden. Ein Nachprüfungsverfahren ist gemäß § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag zulässig.

Der Antrag ist jedoch insbesondere nur dann zulässig, wenn der jeweilige Bieter den jeweiligen Verstoß gegenüber der Vergabestelle rechtzeitig gerügt hat. Eine Rüge ist gemäß § 160 Absatz 3 dann nicht mehr rechtzeitig wenn:

- der jeweilige Bieter, der den Antrag stellt, den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt hat, jedoch innerhalb von zehn (10) Tagen keine Rüge gegenüber dem Vergabestelle erhoben hat,
- Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gerügt worden sind,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber der Vergabestelle gerügt worden sind.

Auch im Falle einer rechtzeitigen Rüge kann der Nachprüfungsantrag unzulässig sein, wenn mehr als fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

07/01/2022

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
i. A.

gez.
Bagus, Biliz, Jansen